

FUSSBALL-TERMINE

Table with football fixtures categorized by league (National A, Challenge League, 2. Liga, 3. Liga, Veterans, UI9, UI8, UI6, UI5, UI4, Junioren A-D, Junioren E, Piccola, Fuchsbühlchen, Mädchen B7).

Schwere Aufgaben

USV empfängt wiedererstarktes Oberwinterthur - Balzers bei Uster zu Gast

ESCHEN - Während der USV Eschen-Mauren morgen Sonntag vor eigenem Publikum den FC Oberwinterthur empfängt, ist der FC Balzers bereits heute auswärts im Einsatz. Gegner der Prinzen-Elf ist Uster.

Standardsituationen sehr gefährlich werden können. Der USV-Trainer hofft, dass sich seine Mannschaft der Schwere der kommenden Meisterschaftsspiele sowie des Cup-Finals bewusst ist.

Freude ans Werke gehen, werden wir bestehen können. Denn wir wollen beim USV im Hinblick auf das bald fertige Stadion in der nächsten Saison noch mehr bewirken.

schwere Aufgabe. «Für Uster ist es eine der letzten Chancen, dem Abstieg noch zu entgegen. Sie werden beißen, kratzen, spucken und uns provozieren», erinnert Prinzen an die tumultartigen Ausschreitungen bei der Partie USV Eschen-Mauren - Uster vor wenigen Wochen und appelliert deshalb an seine Spieler, unbedingt die Ruhe zu behalten.

Morgen Sonntag (14 Uhr) empfängt der USV Eschen-Mauren den in der Rückrunde auffallend erstarkte FC Oberwinterthur. Lange Zeit lagen die Gäste auf einem Abstiegsplatz, doch in der Frühjahrsrunde haben sie von vier Spielen drei gewonnen und greifen keck an.

Beim USV ist die Stimmungslage entsprechend zurückhaltend. Trainer Alfons Dobler: «Wir müssen die Niederlage in Schaffhausen zu Beginn dieser Woche vergessen und aus den Fehlern lernen. Wir gehen mit viel Respekt, aber auch mit viel Optimismus an die Sache ran, ganz nach dem Motto: Jetzt erst recht und das mit vollem Einsatz.»

Der morgige Gegner hat mit Gerstenmaier einen Spielgestalter und mit Petkovic einen sehr starken Offensivspieler. Dabei verfügen sie über grosse Kerle, welche vor allem bei



Balzers-Spielertrainer Roger Prinzen schwört Marcel Müller auf die schwere Aufgabe ein.

Beissen, spucken, kratzen

Bereits heute im Einsatz ist der FC Balzers, der um 17 Uhr auswärts auf den FC Uster trifft. Obwohl die Mannschaft aus dem Zürcher Oberland das Tabellenende zielt, erwartet FCB-Spielertrainer Roger Prinzen eine äusserst

3:3-Kantersieg im Herbst

Im Herbst feierten die Oberländer vor eigenem Publikum einen 9:3-Kantersieg gegen Uster. Doch so deutlich wie das Ergebnis war der Spielverlauf nicht, denn bis zum 3:3 konnten die Eidgenossen die Partie offen gestalten, und brachen erst nach dem 3:5 völlig ein. Bei Balzers ist heute Stürmer Volkan Özgün fraglich (Grippe), an Prinzens Zielsetzung ändert dies aber nichts: «Wir wollen unbedingt gewinnen und einen weiteren Schritt Richtung Klassenerhalt machen.» (hoe/mb)

Schaan empfängt Leader Buchs

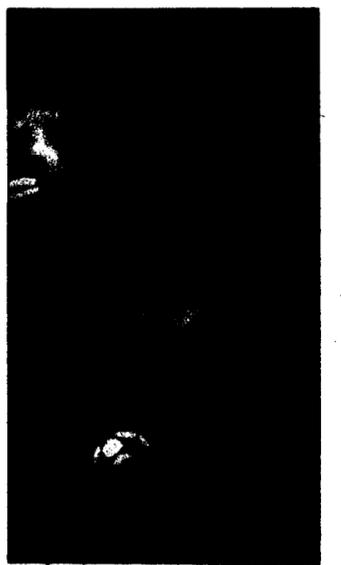
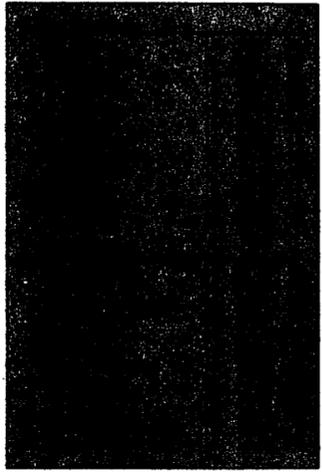
3. Liga: Triesen mit neuer Kommandobrücke gegen den Abstieg

SCHAAN - Das Topspiel in der 3. Liga steigt heute auf der Schaaner Nidwiesen. Der FCS empfängt Leader Buchs. Im Kampf gegen den Abstieg steht Triesen, Balzers II und der USV II auf «Dreier» angewiesen.

bellenzweiten Eschenbach empfängt. Dass die Berger aber auch gegen Top-Teams bestehen können, haben sie in Buchs (2:2) bewiesen. Balzers II gab mit dem 4:1-Erfolg in Flums im Abstiegskampf ein kräftiges Lebenszeichen. Morgen (14 Uhr) gastiert Linth auf der Rheinau und ein weiterer Punktezuwachs scheint für den FCB nicht unmöglich. Mit neuen Übungsleitern, Modestus Haas und Patrick Hefti übernahmen unter der Woche das Zepter von Horst Erne, will Triesen das Abstiegsgespenst vertreiben. Dafür benötigt das Schlusslicht heute (16 Uhr) aber dringend einen Heimsieg gegen Flums.

Zehn Punkte trennen den USV Eschen-Mauren II in der Gruppe 3 vor dem rettenden Ufer. Da gibt es nur noch ein Rezept: Siege müssen her. Der erste kann (muss) heute um 17.30 Uhr in Steinach eingefahren werden. Das Viertplatzierte Ruggell kann morgen (16 Uhr) im Heimspiel gegen Rheineck seine bisher sehr positive Bilanz weiter aufbessern.

ren werden. Das Viertplatzierte Ruggell kann morgen (16 Uhr) im Heimspiel gegen Rheineck seine bisher sehr positive Bilanz weiter aufbessern.



Herbert Bicker empfängt mit seinem FC Schaan Leader FC Buchs.

Robert Brülle

In der Gruppe 2 steigt heute (17.30 Uhr) das Schlagerspiel zwischen dem FC Schaan (3.) und Buchs (1.). Mit einem Sieg könnte die Jäger-Elf punktemässig zum Leader aufschliessen und im Titelrennen nochmals für Hochspannung sorgen. Beide Teams kamen in der Vorwoche nicht über ein Remis hinaus. Schaan spielte in Linth 1:1 und Buchs musste beim 2:2 gegen Triesenberg auf eigener Anlage Federn lassen. Vor einer schweren Aufgabe steht Triesenberg, das heute (17 Uhr) den Ta-

«Sportfreunde-Schiff» auf Zweitligakurs

Ralf Loose gewann mit Siegen das Regionalliga-Spitzenspiel gegen Wehen

SIEGEN - Ex-LFV-Trainer Ralf Loose hält das «Sportfreunde-Schiff» weiter auf Aufstiegskurs Richtung 2. Bundesliga. Siegen gewann das Spitzenspiel der Regionalliga Süd gegen Wehen mit 2:0 und festigte hinter Leader Kickers Offenbach Rang 2.

Deutschen Regionalliga Süd auch in der Rückrunde das Team der Stunde. Die sensationell auf Rang 2 überwinterten Siegener mussten sich in den 7 bisherigen Frühjahrs-spielen noch nie geschlagen geben. Nach 5 Remis und dem Sieg gegen Feucht setzten sich die Loose-Schützlinge zuletzt im Spitzenspiel gegen Wehen mit 2:0 durch. Damit konnte Siegen hinter Kickers Offenbach Rang 2 festigen und hat nun 4 Punkte Vorsprung auf einen Nicht-Aufstiegsplatz.

«Für uns war es wichtig, in so einem entscheidenden Spitzenspiel in Führung zu gehen. Danach haben wir aber zwei, drei taktische Fehler gemacht, so dass Wehen zu gefährlichen Konterchancen kam. Das haben wir in der 2. Halbzeit abgestellt, haben diszipliniert weitergespielt und das vorentscheidende 2:0 erzielt», so Loose, der auch bei St. Gallen als Peischl-Nachfolger im Gespräch ist. Das nächste Spiel bestreitet Siegen am Sonntag gegen Schlusslicht Nöttingen.

Robert Brülle

Trainer Ralf Loose und seine Sportfreunde Siegen bleiben in der

